

Grundfragen des Management

Mensch und Organisation in der Unternehmung

von

Dr. Hans Fritz Groß
Direktor an der Wirtschaftsakademie Berlin

Mit 27 Figuren

W
DE
G

Sammlung Göschen Band 4008

Walter de Gruyter & Co.
Berlin 1971

Inhaltsverzeichnis

	Seite
0 Grundlegung	8
00 Zum Begrifflichen.	8
01 Zur Betrachtungsweise.	11
1 Die Betriebsaufgabe als Ausgangspunkt der Organisation	12
10 Die Zerlegung der Betriebsaufgabe.	13
11 Die analytischen Merkmale.	14
110 Das Merkmal Verrichtung.	14
111 Das Merkmal Objekt	15
112 Das Merkmal Rang.	15
113 Das Merkmal Phase.	16
114 Das Merkmal Zweckbeziehung.	16
115 Kennzeichnung von Einzelaufgaben	17
12 Zweck und Arten der Aufgabenteilung.	17
13 Grenzen der Aufgabenteilung.	23
14 Die Zusammenfassung von Teilaufgaben	25
2 Der Mensch als Träger der Betriebsaufgaben	27
20 Der Produktionsfaktor Arbeit	30
21 Der Aufgabenträger als Individuum.	31
22 Der Aufgabenträger als Glied der Betriebs- gemeinschaft.	36
23 Mensch und Aufgabe in der Ganzheitsschau	43
3 Über-, Unter- und Nebenordnung	45
30 Leitungs- und Ausführungsfunktionen.	45
31 Leitungssysteme.	46
310 Einlinienprinzip.	46
311 Funktionsprinzip (Mehrliniensystem)	49
312 Stabssystem.	52
32 Horizontale und vertikale Kommunikation	54
33 Die innere Organisation der Leitung.	62
330 Direktoriale Leitung (Singularinstanzen)	66
331 Kollegiale Leitung (Pluralinstanzen)	68
34 Zentralisation und Dezentralisation.	71

	Seite
4 Elementare Organisationsgrundsätze	74
5 Die Bildung der betrieblichen Funktionen	83
50 Analyse und Inhaltsbestimmung der Funktionen	84
51 Aufgabennormung und Loslösung von der Einzel- persönlichkeit	92
52 Die laufende Korrektur der Funktionen	93
53 Prozeßstrukturierung	98
6 Die Anpassung des Menschen an betriebliche Funktionen	99
60 Auswahl	100
61 Bildung (Ausbildung).	110
62 Betreuung	114
7 Zusammenschau des organisatorischen Geschehens	118
8 Zur Technik der Menschenführung	121
80 Ältere Formen der Menschenführung.	121
800 Leibeigenschaft	121
801 Patriarchalische Führung.	122
802 Absolute Führung.	123
81 Grundlagen eines neuen Stils.	123
82 Mittel der Menschenführung	126
820 Delegation von Kompetenz und Verantwortung	127
821 Anweisung und Anleitung.	133
822 Kontrolle.	139
823 Kontakte (Formen und Mittel der innerbetrieb- lichen Kommunikation).	146
824 Anerkennung und Mißbilligung	155
825 Stäbe als Berater.	161
826 Gruppenförderung und Gruppenberück- sichtigung	167
9 Der Führungszusammenhang	172
Literaturhinweis.	175
Stichwortverzeichnis	177

Verzeichnis der Figuren

	Seite
Fig.	
1 Bildung von Funktionen . . . . .	.11
2 Vergrößerung der Verantwortungsbereiche nach oben hin	26
3 Strukturierende Faktoren im Hinblick auf ein Individuum	35
4 Organisatorische Organeinheit . . . . .	.44
5 Linienorganisation . . . . .	.48
6 Funktionale (Mehrlinien-)Organisation . . . . .	.51
7 Linienorganisation mit Stäben . . . . .	.53
8 Unbegrenzte direkte Kommunikation . . . . .	.55
9 Unbegrenzte direkte horizontale Kommunikation	56
10 Begrenzte direkte horizontale Kommunikation.	57
11 Gemischte begrenzte direkte Kommunikation.	58
12 Indirekte Kommunikation.	58
13 Verkürzte indirekte Kommunikation.	59
14 Faktoren des Einflusses auf die betriebliche Willensbildung	64
15 Unternehmensführung nach den Eigentumsverhältnissen	65
16 Kompetenzüberschneidung. . . . .	.78
17 Organisatorische Funktionsbeschreibung der 1. Maschinennäherin.	90
18 Maßnahmen bezüglich der veränderungsfähigen Faktoren	97
19 Fließfertigung	98
20 Werkstattfertigung.	99
21 Psychologische Auswertung der organisatorischen Funktionsbeschreibung. . . . .	.102
22 Psychologisches Bild der Arbeitsaufgabe für die 1. Maschinennäherin. . . . .	.105
23 Übersicht über die organisatorischen Notwendigkeiten	120
24 Schichtung der Entscheidungs- und Ausführungsaufgaben	128
25 Spezialisteneinsatz bei Führung durch Befehl. . . . .	.165
26 Spezialisteneinsatz bei Delegation von Entscheidungsaufgaben. . . . .	.165
27 Zentralisierte Stäbe als allgemeine betriebseigene und -fremde Berater bei Delegation von Entscheidungsaufgaben	166